

## ANZEIGEN

## Weltbeste Pink-Floyd-Show

VADUZ – «The Machine» wurde schon als Band mit der «weltbesten Pink-Floyd-Show» bezeichnet. Am kommenden Dienstag, den 15. November, wird die Band um 20 Uhr (Türöffnung um 19 Uhr) im Vaduzer Saal das komplette «Animals»-Album von Pink Floyd spielen.

Die Mitglieder von «The Machine» fanden 1987 zusammen und haben seit 1990 über 1500 Shows für insgesamt weit über eine Million Menschen gespielt. Um mit dem rasanten Tempo technologischer Erwartungen bei einer Pink-Floyd-Show mithalten zu können, ergänzten The Machine ihre aktuelle Show mit einem ausgeklügelten automatischen High-End-Beleuchtungs-System.

In diesem Jahr spielen «The Machine» das komplette «Animals»-Album von Pink Floyd und in der zweiten Hälfte des Abends ein neues Set, das vollständig vom Publikum gewählt wird. Schon auf der The-Machine-Tour 2004 waren die auf einigen Shows einzeln gespielten Titel aus «Animals» die absoluten Höhepunkte – in Vaduz spielen sie 2005 das vollständige Album auf ihre einmalig-kraftvolle Art! Veranstalter ist die Wachter Promotion Anstalt, Vaduz.

## Vorverkaufsstellen

- Treff Vaduz, 00423 399 20 20
- Pro Colora Benden, 00423 232 21 94
- WPA Vaduz, 00423 232 86 57
- Tic Tec Tickethotline Schweiz: 0900 55 222 5 (Fr. 1.–/Min.)
- Tic Tec Tickethotline Deutschland: 01805 90 88 44 (Euro 0.12/Min.)
- Ticketvorverkauf Österreich:
- Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, Rheinstrasse 11, 6900 Bregenz, Telefon: 0043 5574 405 223 – www.ticketbox.at (Anzeige)

## Weihnachtessen auf dem Walensee

MURG – Weihnachtessen einmal anders. Gestützt auf den Erfolg der «culinarischen» Extrafahrten der Saison 2005 werden beim Schiffsbetrieb Walensee passend zur Jahreszeit Weihnachtessen für Gruppen angeboten. Bei den Weihnachtessen geniesst man eine Kombination von gutem Essen und Gemütlichkeit in ungezwungener, heiterer Atmosphäre und wird verwöhnt mit typisch schweizerischen Käsespezialitäten. Raclette und Käsefondue stehen zur Auswahl und auf Wunsch kann das Angebot erweitert oder auf die Bedürfnisse der Gäste angepasst werden. Die Rundfahrt mit dem Schiff dauert rund 3 Stunden. Die Weihnachtessen sind buchbar bis 20. Dezember 2005. Das Angebot eignet sich vor allem für Firmen und Vereine und kostet pro Person 44 Franken (inkl. Essen und Schifffahrt). Weitere Informationen unter Telefon 081 / 720 35 35. (Anzeige)



Ein Fondue auf See schmeckt um einiges besser.

## Vorbild für talentierte Frauen

Erster Prix Zonta an Biochemikerin Cornelia Halin verliehen

BERN – Am vergangenen Montag hat das Internationale Frauennetzwerk in Bern zum ersten Mal den Prix Zonta für Wissenschaftlerinnen verliehen. Der mit 30 000 Franken dotierte Preis ging an die ETH-Forscherin Cornelia Halin.

Die junge Biochemikerin, die 1997 an der ETH Zürich, mit höchster Auszeichnung doktorierte, hat bereits zahlreiche Arbeiten publiziert. In der Laudatio lobte Luisella Reolini, Präsidentin der Union Intercity der Zonta Clubs der Schweiz und des Fürstentum Liechtensteins, die «hervorragenden, wissenschaftlichen Leistungen» Cornelia Halins, die einen «wichtigen Beitrag zum besseren Verständnis von biochemischen Prozessen» geleistet haben. Die Auszeichnung erhält Cornelia Halin speziell für ihre Forschung zur Aufklärung der komplexen molekularen Faktoren der Immunzellen und der Lymphknoten. Ihre Arbeit fördere die Entwicklung neuer Impfstrategien und Therapien bei chronischen Entzündungen.

Die Jury setzte sich zusammen aus den Professoren Iris Zschokke-Gränacher, Giorgio Margaritondo und Ulrich Suter. Der Prix Zonta stand unter dem Patronat des Schweizerischen Bundesrates Pascal Couchepin. Er wurde der Preisträgerin in Anwesenheit von Nationalratspräsidentin Thérèse Meyer-Kälin und Paul-Erich Zinsli, Vizepräsident des Staatssekretariats für Bildung und Forschung, zusammen mit einer Skulptur der Künstlerin Claudine Grisel übergeben.

Der Prix Zonta wird alle zwei Jahre vergeben und soll Frauen darin bestärken, sich in der wissen-



Die 31-jährige Biochemikerin Cornelia Halin hat bereits mehrere Auszeichnungen erhalten. Nun ist sie die erste Zonta-Preisträgerin.

schaftlichen Forschung zu profilieren. Die Auszeichnung wird von Zonta International verliehen, einer Service Organisation mit Frauen in verantwortlicher Stellung in ver-

schiedenen Berufen. Mit diesem Preis setzen die Mitglieder von Zonta Schweiz und Liechtenstein laut Pressemitteilung ein «markantes Zeichen für die Anerkennung

ausserordentlicher Leistungen» und geben damit jungen Frauen Vorbilder, denn an wissenschaftlichen Fakultäten gibt es einen grossen Mangel an Frauen. (PD)

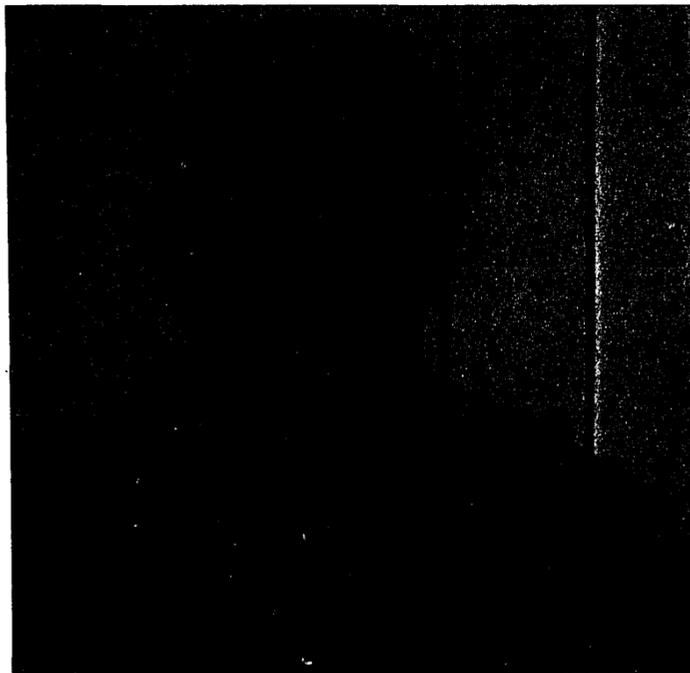
## 39 Diplomierte der Kaderschule Graubünden

Diplomfeier in Passugg – Ein Liechtensteiner dabei

PASSUGG – Am letzten Freitag sind 39 Absolventinnen und Absolventen der Kaderschule Graubünden, einer Abteilung der SSTH Swiss School of Tourism and Hospitality, diplomiert worden.

16 junge Berufsleute erwarben an der einjährigen Berufsbegleitenden Handelsschule praxisnah kaufmännische und betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse. Am einjährigen kaufmännischen Führungslehrgang haben 23 Studierende speziell ihre Führungsfertigkeiten trainiert. Im Restaurant Paulaners im Schulhotel Passugg überreichte Schulleiter Dusan Chovanec die begehrten Diplome. Folgende Studentinnen und Studenten haben ihren Lehrgang erfolgreich absolviert:

Berufsbegleitende Handelsschule: Daniel Blum, Chur; Rina Buchli; Thusis; Rolf Cantieni, Thusis; Björn Christen, Davos; Priscilla Den Dekker, Chur; Andres Gueller, Zizers; Anis Harcevic, Land-



René Gnädinger aus Balzers hat mit einer der besten Diplomnoten abgeschlossen.

quart; Roger Kessler, Walenstadt; Oliver Kleemair, Jenaz; Michael Margreth, Vaz/Oberbaz; Stefan Schmid, Vals; Rikke Schmidt Rizzi, Thusis; Roman Sohler, Chur; Regula Tarnutzer, Chur; Reto Taverna, Malans; Gerard Umberg, Sargans;

Kaufmännischer Führungslehrgang: Sandra Arioli, Chur; Silvano Beltrametti, Valbella; Harald Biener, Grösch; Albin Blumenthal, Felsberg; Ivo Caminada, Chur; Prisca Caviezel, Falera; Jérôme Favre, Fläsch; Adrian Gadiant, Ilanz; René GNÄDINGER, Balzers; Hamid Hasanbegovic, Grösch; Marco Hindermann, Chur; Gallus Jäger, Wangs; Patrik Jahn, Azmoos; Michael Knauf, Bad Ragaz; Ursina Kurath-Rischatsch, Parpan; Rainer Mader, Flums; Jörg Neuhaus, Azmoos; Emil Pally, Curaglia; Rocco Sestito, Flums; Caroline Strähl, Maienfeld; Stefanie Thöny, Chur; Robin Tschirky, Plons; Sandra Vögeli, Zizers. (PD)

ANZEIGE

M. Jörg

CARROSSERIE  
CARAVANSChurerstrasse 19, 7013 Domat/Ems, Tel. 081 633 13 10  
www.wohnenwagen-joerg.ch, E-Mail: info@wohnenwagen-joerg.ch

Modelle 2006

Wohnwagen-  
AusstellungSamstag, 12. November 2005, 10–19 Uhr  
Sonntag, 13. November 2005, 10–18 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

